

Prüfbericht

Ausgasung von Wärmedämmmaterialien in thermischen Flachkollektoren

Durchführung der Prüfung:

- Probe analog dem realen Einsatz auf einer Seite erhitzt. Alle Prüfungen werden parallel an 2 Proben durchgeführt.

Probengrösse:

- ca. Durchmesser 80 mm, Dicke 40 mm

Aufbau der Prüfung:

- Einseitige Erhitzung in einem Glasgefäss mit Kondensatfalle

Dauer der Prüfung:

- 150 Stunden

Prüftemperatur:

- Oberflächentemperatur T_O der Wärmedämmung auf der erhitzten Seite thermostatisiert: 200°C , Toleranz $- 0^\circ\text{C} / + 5^\circ\text{C}$

Hersteller (Auftraggeber, Lieferant):

- Saint-Gobain Isover G+H AG, Dr.-Albert-Reimann-Strasse 20, D-68526 Ladenburg
vertreten durch Herrn Dirk Ottstadt

Bezeichnung des Prüflings:

- SP 50, unkaschierte Steinwolle in Plattenform

Anlieferung des Prüflings:

- 10. August 2002

Durchführung der Prüfung:

- ab 9. September 2002

Beschreibung des Prüflings:

- Bindemittelanteil $\leq 1\%$ (Gewichtsprozent)
- Rohdichte ca. 50 kg/m^3
- siehe technische Daten des Herstellers „SP50“

Resultate, Beurteilung:

- Beide parallel durchgeführten Prüfungen führen zu keinerlei sichtbaren Niederschlägen an der Kondensatfalle.
- Für den Einsatz in Kollektoren mit AR-Glas ist die Wärmedämmung geeignet. Es zeigen sich keine signifikanten Veränderungen des spektralen Transmissionsgrades (siehe Grafik in Anhang 1).

Anmerkung

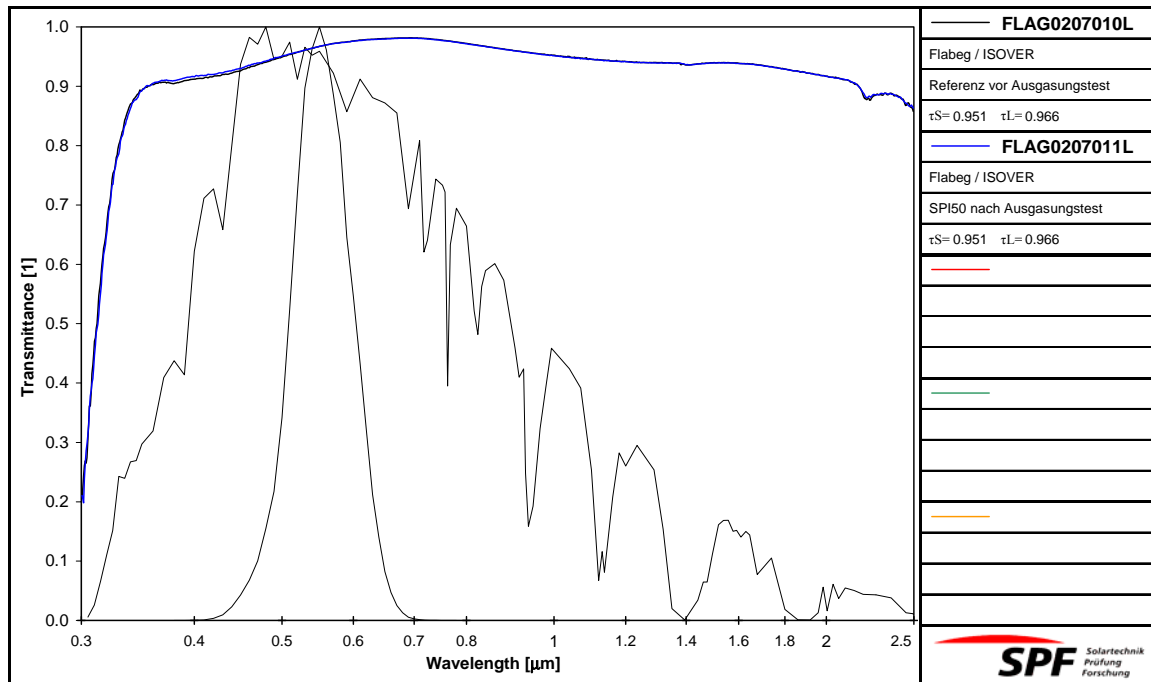
Die Prüfungsergebnisse gelten auch für das analoge Produkt mit einer Rohdichte von 30 kg/m^3 und demselben Bindemittelanteil von $\leq 1\%$ (Gewichtsprozent).



Rapperswil, 24. September 2002

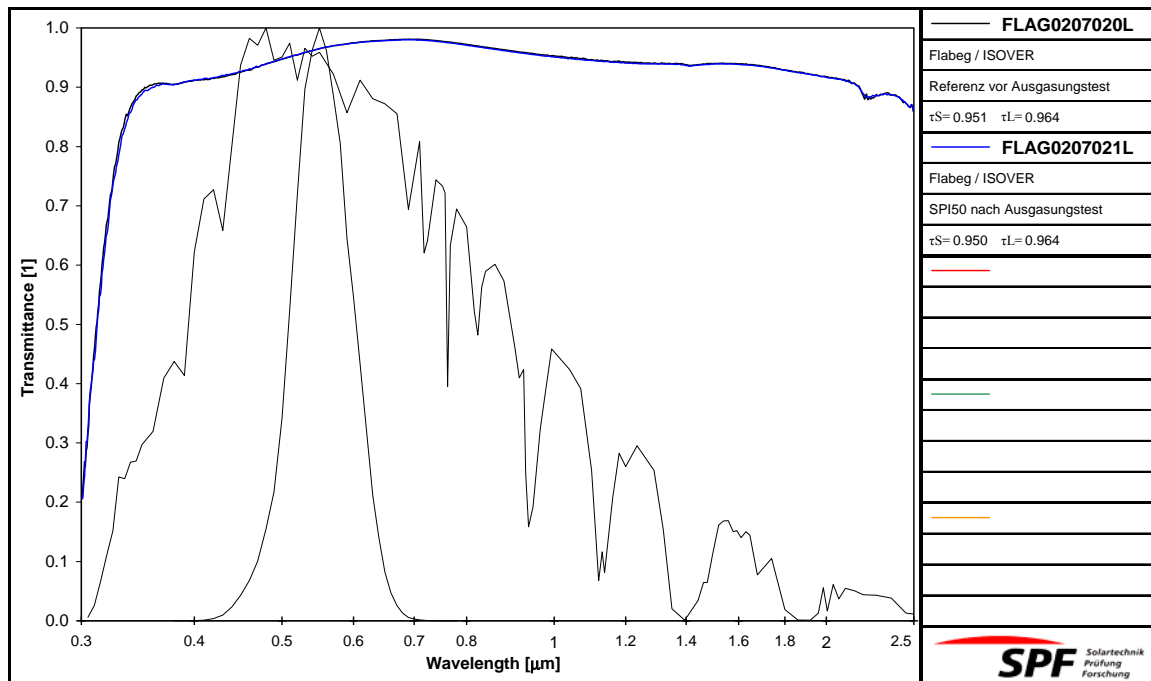
Institutsleiter SPF, Prof. U. Frei

Ausgasungstest ISOVER - AR Glas



Probe 1: SP 50

Ausgasungstest ISOVER - AR Glas



Probe 2: SP 50

Anhang 1:

Spektraler Transmissionsgrad beider Prüflinge jeweils vor und nach der Prüfung.